

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 06.05.2014

* 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **Produktidentifikator**
- **Handelsname: Agropox KC 220 - Teil A**
- **Erstelldatum:** 17.01.2007
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Epoxidharzkleber
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
AVENARIUS-AGRO GmbH
Industriestraße 51
4600 Wels
Tel.: +43 (0)7242/489/0*
Email:sdb@avenarius-agro.at
- **Auskunftgebender Bereich:** Labor
- **Notrufnummer:**
Während der normalen Öffnungszeiten: +43/(0)7242/489-0
Sonst: Vergiftungsinformationszentrale Wien Tel: +43/(0)1/406 43 43

* 2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Irrit. 2	H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2	H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Sens. 1	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**
sensibilisierend



Xi; Reizend

R36/38: Reizt die Augen und die Haut.



Xi; Sensibilisierend

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.



N; Umweltgefährlich

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist einstuftungspflichtig gem. RL 1999/45/EG und dem ChemG 1996 in der gültigen Fassung.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 06.05.2014

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil A

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS07 GHS09

- **Signalwort** Achtung
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Bisphenol-A-Epoxidharz MG < 700
Bisphenol F-Epoxidharz MG<700
p-tert.-Butylphenylglycidylether
- **Gefahrenhinweise**
Verursacht Hautreizungen.
Verursacht schwere Augenreizung.
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **Sicherheitshinweise**
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Nach Gebrauch gründlich waschen.
Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Verschüttete Mengen aufnehmen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
Bei Unwohlsein Arzt anrufen.
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
- **Zusätzliche Angaben:**
Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- **Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Harzmischung.
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 06.05.2014

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil A

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 25068-38-6	Bisphenol-A-Epoxidharz MG < 700	50-100%
NLP: 500-033-5	Xi R36/38; Xi R43; N R51/53	
	Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	
CAS: 9003-36-5	Bisphenol F-Epoxidharz MG<700	10-25%
NLP: 500-006-8	Xi R36/38; Xi R43; N R51/53	
	Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	
CAS: 84-69-5	Phthalsäurediisobutylester	2,5-10%
EINECS: 201-553-2	T Repr. Cat. 2, 3 R61; Xn R62	
	Repr. 1B, H360Df	
CAS: 3101-60-8	p-tert.-Butylphenylglycidylether	2,5-10%
EINECS: 221-453-2	Xi R36/38; Xi R43; N R51/53	
	Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	
CAS: 100-51-6	Benzylalkohol	≤2,5%
EINECS: 202-859-9	Xn R20/22	
	Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; Eye Irrit. 2, H319	
CAS: 108-83-8	2,6-Dimethyl-heptan-4-on	≤1,0%
EINECS: 203-620-1	Xi R37	
	R10	
	Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H335	

• **zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

• **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

• **Allgemeine Hinweise:**

In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

• **nach Einatmen:**

Frischlufztzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Bei intensiver Einatmung sofort ärztlichen Rat einholen.

• **nach Hautkontakt:**

Mit Wasser und Seife, möglichst auch mit Polyethylenglykol 400 reinigen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

• **nach Augenkontakt:**

Augen 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

• **nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt Hilfe zuziehen.

• **Hinweise für den Arzt:**

Bei nachgewiesener Hautunverträglichkeit mit dem Produkt sollte jede weitere Belastung untersagt werden.

• **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 06.05.2014

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil A

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Im Falle eines Brandes können neben den Hauptverbrennungsprodukten Kohlendioxid und Kohlenmonoxid noch weitere gesundheitsschädliche Brandgase und Dämpfe entstehen.
- **Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.
- **Weitere Angaben**
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzhandschuhe tragen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzkleidung tragen.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
- **Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Die beim Umgang mit Chemikalien und chemischen Baustoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten.
Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Persönliche Schutzausrüstung tragen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 06.05.2014

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil A

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Eindringen in den Boden sicher verhindern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln und Futtermitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Lagerklasse:** 10 (brennbare Flüssigkeiten, soweit nicht LGK 3 A oder 3 B)
- **VbF-Klasse:** entfällt
- **Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
108-83-8 2,6-Dimethyl-heptan-4-on
MAK 290 mg/m³, 50 ml/m³
- **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit chemischen Baustoffen und Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
- **Atemschutz:**
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
Filter A.
- **Handschutz:**
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- **Handschuhmaterial**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**
Butylkautschuk
Fluorkautschuk (Viton)
Nitrilkautschuk

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 06.05.2014

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil A

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:** Handschuhe aus Leder.
- **Augenschutz:** Schutzbrille.
- **Körperschutz:**
Arbeitsschutzkleidung.
Verschmutzte Kleidung wechseln und erst nach Reinigung wieder verwenden.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**
 - Form: flüssig
 - Farbe: farblos
- **Geruch:** süßlich
- **Zustandsänderung**
 - Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt
 - Siedepunkt/Siedebereich:** 195 °C
- **Flammpunkt:** > 100 °C
- **Zündtemperatur:** 460 °C
- **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- **Explosionsgrenzen:**
 - untere: 0,4 Vol %
 - obere: 3,2 Vol %
- **Dampfdruck bei 20 °C:** 2 hPa
- **Dichte bei 20 °C:** 1,15 g/cm³
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** nicht bzw. wenig mischbar
- **Viskosität:**
 - dynamisch bei 20 °C: 2000 mPas
 - Organische Lösemittel gesamt: 0,5 %
- **Sonstige Angaben:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10 Stabilität und Reaktivität

- **Reaktivität**
- **Chemische Stabilität**
- **Zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.
- **Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Unverträgliche Materialien:**
 - Konzentrierte Säuren
 - Konzentrierte Laugen
 - Stark oxidierende Stoffe

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 06.05.2014

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil A

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Bei vorschriftsmäßiger Lagerung, sachgerechter Handhabung und bestimmungsgemäßer Verwendung: keine

11 Toxikologische Angaben

- **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
 - 25068-38-6 Bisphenol-A-Epoxidharz MG < 700**
Oral LD50 11400 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50 >2000 mg/kg (Kaninchen)
 - 9003-36-5 Bisphenol F-Epoxidharz MG<700**
Oral LD50 5000 mg/kg (Ratte)
 - 84-69-5 Phthalsäurediisobutylester**
Oral LD50 15000 mg/kg (Ratte)
 - 3101-60-8 p-tert.-Butylphenylglycidylether**
Oral LD50 >5000 mg/kg (Ratte)
- **Primäre Reizwirkung:**
 - **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.
 - **am Auge:** Reizwirkung
 - **An Atmungsorganen:** Reizwirkung bei längerdauernder Einwirkung möglich.
 - **Subakute bis chronische Toxizität:** Es liegen uns zu diesem Punkt keine Daten vor.
 - **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens nach Anhang B der Chemikalienverordnung in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Reizend
sensibilisierend
 - **Sensibilisierung** Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

12 Umweltbezogene Angaben

- **Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**
 - 25068-38-6 Bisphenol-A-Epoxidharz MG < 700**
EC50 48h 1,1-3,6 mg/l (Daphnia magna)
EC50(96) 220 mg/l (Algen)
LC50 (96 h): 1,5-7,7 mg/l (Fisch)
 - 9003-36-5 Bisphenol F-Epoxidharz MG<700**
EC50/24h ca. 2 mg/l (Daphnia magna)
LC50 (96 h): ca. 2 mg/l (Fisch)
 - 84-69-5 Phthalsäurediisobutylester**
EC50(96) 3 mg/l (Fisch)
EC50/ 72 h 2,2 mg/l (Algen)
EC50/24h 7,4 mg/l (Daphnia magna)
- **Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 06.05.2014

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil A

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:** keine ökotoxischen Daten vorhanden.
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe.
Giftig für Wasserorganismen.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Produktreste Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.
- **Abfallschlüsselnummer:**
55903 nach ÖNORM S 2100
Harzrückstände, nicht ausgehärtet

- Entsorgungshinweise:
Chemisch-physikalische Behandlung: nicht geeignet
Biologische Behandlung: nicht geeignet
Thermische Behandlung: geeignet
Deponierung: nicht geeignet
- **Europäischer Abfallkatalog**
08 00 00 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL),
KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 01 00 Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken
08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Gebinde restlos entleeren und Sammelstellen übergeben.

* 14 Angaben zum Transport

- **UN-Nummer**
- **ADR, IMDG, IATA** 3082
- **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **ADR** 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF,
FLÜSSIG, N.A.G. (Epoxidharze (MG<700))
ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE,
LIQUID, N.O.S. (epoxy resin (number average
molecular weight ≤ 700))
- **IMDG, IATA**

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 06.05.2014

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil A

(Fortsetzung von Seite 8)

· Transportgefahrenklassen	
· ADR	
· Klasse	9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
· Gefahrzettel	9
<hr style="border-top: 1px dashed #000;"/>	
· IMDG, IATA	
· Class	9 Miscellaneous dangerous substances and articles.
· Label	9
· Verpackungsgruppe	
· ADR, IMDG, IATA	III
· Umweltgefahren:	
· Marine pollutant:	Ja
· Besondere Kennzeichnung (ADR):	Symbol (Fisch und Baum)
· Besondere Kennzeichnung (IATA):	Symbol (Fisch und Baum)
· Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
· Kemler-Zahl:	90
· EMS-Nummer:	F-A,S-F
· Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	
<hr style="border-top: 1px dashed #000;"/>	
· ADR	
· Begrenzte Menge (LQ)	LQ7
· Beförderungskategorie	3
· Tunnelbeschränkungscode	E
· Bemerkungen:	Für kleine Gebinde Beförderungsausnahmen beachten! ("begrenzte Menge - Limited Quantity").
· UN "Model Regulation":	UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Epoxidharze (MG<700)), 9, III

* 15 Rechtsvorschriften

- **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS07 GHS09

- **Signalwort** Achtung
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Bisphenol-A-Epoxidharz MG < 700

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 06.05.2014

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil A

(Fortsetzung von Seite 9)

Bisphenol F-Epoxidharz MG<700

p-tert.-Butylphenylglycidylether

- **Gefahrenhinweise**

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **Sicherheitshinweise**

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Bei Unwohlsein Arzt anrufen.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

- **Nationale Vorschriften:**

- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten.

- **Klassifizierung nach VbF:** entfällt

- **Technische Anleitung Luft:**

• **VOC-Wert EU-RL 1999/13:** 30,7 g/l• **VOC-Wert EU-RL1999/13: Angabe in %:** 2,50 %• **VOCV-Wert (Schweiz):** 2,00 %

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

ArbeitnehmerInnenschutzgesetz beachten.

Regelungen und Vorschriften der Berufsverbände für den Umgang mit chemischen Produkten beachten.

- **Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57**

84-69-5 Phthalsäurediisobutylester

- **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Obige Angaben sind aufgrund gewisserhafter Laboruntersuchungen und Literaturstellen zusammengestellt und stützen sich auf den Stand der Erkenntnisse zum Zeitpunkt der Ausgabe dieses Sicherheitsdatenblattes. Sie beschreiben die sicherheits-relevanten Eigenschaften und Erfordernisse des Produktes. Ein Gewährleistungsanspruch im Schadensfall ist daraus nicht abzuleiten. Mit der Neuausgabe von Sicherheitsdatenblättern verlieren ältere ihre Gültigkeit.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.05.2014

Versionsnummer 2

überarbeitet am: 06.05.2014

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil A

(Fortsetzung von Seite 10)

- **Wortlaut der Gefahrenhinweise in Kapitel 3**

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H360Df Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- R10 Entzündlich.
- R20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
- R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- R37 Reizt die Atmungsorgane.
- R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
- R62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Labor

- **Ansprechpartner:** .

- **Abkürzungen und Akronyme:**

- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
- VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)
- LC50: Lethal concentration, 50 percent
- LD50: Lethal dose, 50 percent

- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.07.2010

überarbeitet am: 08.07.2010

* 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
 - **Handelsname: Agropox KC 220 - Teil B**
 - **Artikelnummer/SDB-Version:** 560290/1
 - **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung**
Epoxidharzkleber
Härter
 - **Hersteller/Lieferant:**
AVENARIUS-AGRO GmbH
Industriestraße 51
4600 Wels
- Tel.: 07242/489/0*
Email: johann.leitner@avenarius-agro.at
- **Auskunftgebender Bereich:** Labor
 - **Notrufnummer:**
Während der normalen Öffnungszeiten: +43/(0)7242/489-0
Sonst: Vergiftungszentrale Wien Tel: +43/(0)1/406 43 43

* 2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**
sensibilisierend
- 



C Ätzend
Xn Gesundheitsschädlich
N Umweltgefährlich

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist einstuftungspflichtig gem. RL 1999/45/EG und dem ChemG 1996 in der gültigen Fassung.
R 20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R 35 Verursacht schwere Verätzungen.
R 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R 62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R 68 Irreversibler Schaden möglich.
R 63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
Nur für gewerbliche Anwender/Fachleute.

* 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Beschreibung:**
Polyamin, modifiziert
Härter für Epoxidharze
 - **Gefährliche Inhaltsstoffe:**
- | | | |
|--|---|---------|
| CAS: 6864-37-5 | 2,2'-Dimethyl-4,4'methylenbis(cyclohexylamin) | 10-25% |
| EINECS: 229-962-1 T, C, N; R 22-23/24-35-51/53 | | |
| CAS: 13879-32-8 | Bis(Phenoxyethyl)formal | 2,5-10% |
| | N; R 51/53 | |

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.07.2010

überarbeitet am: 08.07.2010

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil B

(Fortsetzung von Seite 1)

CAS: 100-51-6	Benzylalkohol	2,5-10%
EINECS: 202-859-9	Xn; R 20/22	
CAS: 25154-52-3	Nonylphenol	2,5-10%
EINECS: 246-672-0	Repr. Cat. 3; Xn, N; R 62-50/53-63	
CAS: 98-55-5	alpha-Terpineol	2,5-10%
EINECS: 202-680-6	Xn; R 22	
CAS: 140-31-8	2-Piperazin-1-ylethylamin	2,5-10%
EINECS: 205-411-0	C, Xn; R 21/22-34-43-52/53	
CAS: 90-72-2	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	≤2,5%
EINECS: 202-013-9	Xn, Xi; R 22-36/38	
CAS: 108-95-2	Phenol	≤2,5%
EINECS: 203-632-7	Muta. Cat. 3; T, C; R 23/24/25-34-48/20/21/22-68	
CAS: 138-86-3	Dipenten	≤1,0%
EINECS: 205-341-0	Xi, N; R 10-38-43-50/53	
CAS: 112-24-3	3,6-Diazaoctan-1,8-diamin	≤1,0%
EINECS: 203-950-6	C, Xn; R 21-34-43-52/53	
CAS: 8006-64-2	Terpentinöl	≤1,0%
EINECS: 232-350-7	Xn, Xi, N; R 10-20/21/22-36/38-43-51/53-65	

• **zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

* 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

• **Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

• **nach Einatmen:**

Frischlufztzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Bei intensiver Einatmung sofort ärztlichen Rat einholen.

• **nach Hautkontakt:**

Benetzte Kleidungsstücke entfernen. Betroffene Hautpartien mit speziellen handelsüblichen Reinigungsmitteln reinigen oder mit Wasser und Seife abwaschen, Hautschutzsalbe verwenden.

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

• **nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

• **nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

Medizinalkohle einnehmen lassen. Arzt aufsuchen.

• **Hinweise für den Arzt:**

Bei nachgewiesener Hautunverträglichkeit mit dem Produkt sollte jede weitere Belastung untersagt werden.

• **Folgende Symptome können auftreten:**

Akute Effekte:

Verätzungen am Auge können zu Blindheit führen.

Kontakt mit der Haut kann Trockenheit (Entfettung), Juckreiz, und/oder Ausschlag verursachen.

Augen- und Hautkontakt mit der unverdünnten Substanz führt zu schweren Reizungen, kann Nekrose verursachen.

Einatmen der Dämpfe kann das betroffene Gewebe stark schädigen und zu Vernarbung führen.

Das Produkt wird über die Haut aufgenommen und kann Schwindelgefühl, Kopfschmerzen und allgemeines Unwohlsein verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.07.2010

überarbeitet am: 08.07.2010

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil B

(Fortsetzung von Seite 2)

* 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Stickoxide (NO_x)
Im Falle eines Brandes können neben den Hauptverbrennungsprodukten Kohlendioxid und Kohlenmonoxid noch weitere gesundheitsschädliche Brandgase und Dämpfe entstehen.
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.
- **Weitere Angaben**
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

* 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in den Untergrund/Erdbreich gelangen lassen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Neutralisationsmittel anwenden.
Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
- **Zusätzliche Hinweise:**
Bei Verschmutzung von Erdbreich, Gewässer, Flüssen und Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Vorschriften die jeweils zuständige Behörde verständigen.

* 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Die beim Umgang mit Chemikalien und chemischen Baustoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten.
Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.07.2010

überarbeitet am: 08.07.2010

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil B

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
Gebinde dicht geschlossen halten und vor Feuchtigkeit geschützt an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Offene Flammen fernhalten.
Eindringen in den Boden sicher verhindern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln und Futtermitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Lagerklasse:** 8 A (brennbare ätzende Stoffe)
- **VbF-Klasse:** entfällt

* 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
 - 108-95-2 Phenol**
MAK 7,8 mg/m³, 2 ml/m³
 - 8006-64-2 Terpentinöl**
MAK Kurzzeitwert: 560 mg/m³, 100 ml/m³
Langzeitwert: 560 mg/m³, 100 ml/m³
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit chemischen Baustoffen und Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Atemschutz:**
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
Filter A.
- **Handschutz:** Schutzhandschuhe.
- **Handschuhmaterial**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**
Butylkautschuk
Fluorkautschuk (Viton)
Nitrilkautschuk

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.07.2010

überarbeitet am: 08.07.2010

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil B

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:** Handschuhe aus Leder.
- **Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille.
- **Körperschutz:**
Arbeitsschutzkleidung.
Verschmutzte Kleidung wechseln und erst nach Reinigung wieder verwenden.

* 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

Form:	strukturviskos
Farbe:	braun
Geruch:	aminartig

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	149°C

· **Flammpunkt:** > 100°C

· **Zündtemperatur:** 275°C

· **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· Explosionsgrenzen:

untere:	0,5 Vol %
obere:	13,0 Vol %

· **Dampfdruck bei 20°C:** 0,3 hPa

· **Dichte bei 20°C:** 1,67 g/cm³

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: teilweise mischbar

· **pH-Wert bei 20°C:** ca. 11

· Viskosität:

dynamisch bei 20°C:	800 mPas
kinematisch bei 20°C:	>90 s (DIN 53211/4)
Organische Lösemittel gesamt:	1,0 %

* 10 Stabilität und Reaktivität

· **Zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

· Zu vermeidende Stoffe:

Konzentrierte Säuren
Konzentrierte Laugen
Stark oxidierende Stoffe

· **Gefährliche Reaktionen** Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.

· Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung, sachgerechter Handhabung und bestimmungsgemäßer Verwendung: keine

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.07.2010

überarbeitet am: 08.07.2010

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil B

(Fortsetzung von Seite 5)

* 11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**
 - **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
-
- 6864-37-5 2,2'-Dimethyl-4,4'methylenbis(cyclohexylamin)**
- | | | |
|-----------|----------|---------------------------|
| Oral | LD50 | 320-360 mg/kg (Ratte) |
| Dermal | LD50 | 200-400 mg/kg (Kaninchen) |
| Inhalativ | LC50/4 h | 0,42 mg/l (Ratte) |
- 13879-32-8 Bis(Phenoxyethyl)formal**
- | | | |
|------|------|---------------------|
| Oral | LD50 | >5000 mg/kg (Ratte) |
|------|------|---------------------|
- 25154-52-3 Nonylphenol**
- | | | |
|--------|------|------------------------|
| Oral | LD50 | 1900 mg/kg (Ratte) |
| Dermal | LD50 | 2140 mg/kg (Kaninchen) |
- 108-95-2 Phenol**
- | | | |
|-----------|----------|-------------------|
| Oral | LD50 | 300 mg/kg (mus) |
| Dermal | LD50 | 670 mg/kg (Ratte) |
| Inhalativ | LC50/4 h | 316 mg/l (Ratte) |
- **Primäre Reizwirkung:**
 - **an der Haut:** Starke Ätzwirkung auf Haut und Schleimhäute.
 - **am Auge:** Starke Ätzwirkung
 - **An Atmungsorganen:**
Gesundheitsschädigende Wirkung
Reizwirkung.
 - **Sensibilisierung:** Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich
 - **Subakute bis chronische Toxizität:** Es liegen uns zu diesem Punkt keine Daten vor.
 - **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens nach Anhang B der Chemikalienverordnung in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Gesundheitsschädlich
Ätzend
Bei Verschlucken starke Ätzwirkung auf Mundraum und Rachen sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.
sensibilisierend
 - **Sensibilisierung** Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
-

* 12 Umweltspezifische Angaben

- **Ökotoxische Wirkungen:** Keine Daten vorhanden.
 - **Aquatische Toxizität:**
-
- 6864-37-5 2,2'-Dimethyl-4,4'methylenbis(cyclohexylamin)**
- | | |
|--------------|-----------------------------|
| EC50 48h | 15,2 mg/l (Daphnia magna) |
| EC50/ 72 h | 2,1 mg/l (Algen) |
| IC50 (17h) | 96 mg/l (Abwasserbakterien) |
| LC50 (96 h): | 22-46 mg/l (Fisch) |
- 13879-32-8 Bis(Phenoxyethyl)formal**
- | | |
|-------|-----------------------------|
| LC 0 | 96h 7 mg/l (Zebrabärbling) |
| LC100 | 96h 12 mg/l (Zebrabärbling) |
- 25154-52-3 Nonylphenol**
- | | |
|------------|---------------------------|
| EC50 48h | 0,14 mg/l (Daphnia magna) |
| EC50/ 72 h | 1,3 mg/l (Algen) |
| LC50/48h | 0,56 mg/l (Fisch) |

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.07.2010

überarbeitet am: 08.07.2010

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil B

(Fortsetzung von Seite 6)

108-95-2 Phenol

EC50 48h 3 mg/l (Daphnia magna)
 EC50(96) 61 mg/l (Algen)
 HC50 (Hemmkonz.) 300 mg/l (Abwasserbakterien)
 LC50 (96 h): 5 mg/l (Fisch)

- **Bemerkung:** Sehr giftig für Fische.
- **Weitere ökologische Hinweise:** keine ökotoxischen Daten vorhanden.
- **Allgemeine Hinweise:**
 Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend
 Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.
 Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.
 Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.
 In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
 Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe.
 sehr giftig für Wasserorganismen

* 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**
 Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
 Produktreste Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.
- **Abfallschlüsselnummer:**
 55352 nach ÖNORM S 2100
 aliphatische Amine

 Entsorgungshinweise:
 Chemisch-physikalische Behandlung: geeignet
 Biologische Behandlung: nicht geeignet
 Thermische Behandlung: geeignet
 Deponierung: nicht geeignet
- **Europäischer Abfallkatalog**
 08 00 00 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL),
 KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
 08 01 00 Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken
 08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
 Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
 Gebinde restlos entleeren und Sammelstellen übergeben.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

* 14 Transportvorschriften

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**
- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 8 (C9) Ätzende Stoffe
- **UN-Nummer:** 1760
- **Verpackungsgruppe:** II
- **Gefahrzettel** 8

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.07.2010

überarbeitet am: 08.07.2010

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil B

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Besondere Kennzeichnung:** Symbol (Fisch und Baum)
- **Bezeichnung des Gutes:** 1760 ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (2,2'-Dimethyl-4,4'methylenbis(cyclohexylamin))
- **Tunnelbeschränkungscode:** E
- **Bemerkungen:** Für kleine Gebinde Beförderungsausnahmen beachten! ("begrenzte Menge - Limited Quantity").
- **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**
- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 8
- **UN-Nummer:** 1760
- **Label:** 8
- **Verpackungsgruppe:** II
- **Marine pollutant:** Ja
Symbol (Fisch und Baum)
- **Richtiger technischer Name:** CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (2,2'-dimethyl-4,4'methylenbis(cyclohexylamine))
- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**
- **ICAO/IATA-Klasse:** 8
- **UN/ID-Nummer:** 1760
- **Label:** 8
- **Verpackungsgruppe:** II
- **Richtiger technischer Name:** CORROSIVE LIQUID, N.O.S. (2,2'-dimethyl-4,4'methylenbis(cyclohexylamine))

* 15 Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist gem. RL 1999/45/EG und dem ChemG 1996 in der gültigen Fassung eingestuft und gekennzeichnet.

- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**



C Ätzend
Xn Gesundheitsschädlich
N Umweltgefährlich

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

2-Piperazin-1-ylethylamin
Phenol
2,2'-Dimethyl-4,4'methylenbis(cyclohexylamin)
Nonylphenol

- **R-Sätze:**

20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
35 Verursacht schwere Verätzungen.
43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
68 Irreversibler Schaden möglich.
63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.07.2010

überarbeitet am: 08.07.2010

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil B

(Fortsetzung von Seite 8)

- **S-Sätze:**

- 23 Dampf nicht einatmen
- 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
- 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
- 60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
- 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**

Nur für gewerbliche Anwender/Fachleute.

- **Nationale Vorschriften:**

- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten.

- **Klassifizierung nach VbF:** entfällt

- **Technische Anleitung Luft:**

- **VOC-Wert EU-RL 1999/13:** 106,5 g/l
- **VOC-Wert EU-RL1999/13: Angabe in %:** 6,38 %
- **VOCV-Wert (Schweiz):** 6,38 %

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.

- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

ArbeitnehmerInnenschutzgesetz beachten.
Regelungen und Vorschriften der Berufsverbände für den Umgang mit chemischen Produkten beachten.

16 Sonstige Angaben:

Obige Angaben sind aufgrund gewissenhafter Laboruntersuchungen und Literaturstellen zusammengestellt und stützen sich auf den Stand der Erkenntnisse zum Zeitpunkt der Ausgabe dieses Sicherheitsdatenblattes. Sie beschreiben die sicherheits-relevanten Eigenschaften und Erfordernisse des Produktes. Ein Gewährleistungsanspruch im Schadensfall ist daraus nicht abzuleiten. Mit der Neuausgabe von Sicherheitsdatenblättern verlieren ältere ihre Gültigkeit.

- **Wortlaut der R-Sätze in Kapitel 3**

- 10 Entzündlich.
- 20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
- 20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
- 21 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.
- 21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 23/24 Giftig beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
- 23/24/25 Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
- 34 Verursacht Verätzungen.
- 35 Verursacht schwere Verätzungen.
- 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- 38 Reizt die Haut.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.07.2010

überarbeitet am: 08.07.2010

Handelsname: Agropox KC 220 - Teil B

(Fortsetzung von Seite 9)

- 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- 48/20/21/22 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.
- 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
- 63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
- 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 68 Irreversibler Schaden möglich.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Labor
- **Ansprechpartner:** Johann Leitner
- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**